



**Ostern ist das große Lebensfest der Menschheit.  
Wie die Sonne Ursache des natürlichen Lebens ist,  
ist die Auferstehung Jesu Ursache unzerstörbaren Lebens  
über unsere Erdentage hinaus.  
So verkündet es der Auferstehungengel, also Gott selbst.  
Trau Dich, ihm zu glauben!**

## ICH GEHE ZUR MITTE

### ÖSTERLICHER SONNENAUFGANG

Wer einen Sonnenaufgang bewusst genießt -  
in den Bergen, am Meer, am eigenen Balkon -  
ist beglückt für den ganzen Tag.  
Es ist ein Licht, das tief ins Herz leuchtet,  
lebenspendend für Körper, Geist und Seele.

Kein besseres Sinnbild gibt es  
für die „Sonne“, die am Ostermorgen aufging.  
Da erstrahlte das „Licht“ aus dem Wort  
des Engels - also letztlich Gottes selbst -  
das an die Herzen der Frauen drang,  
die in schmerzender Liebe  
zum Grab des ermordeten Freundes kamen:  
„Fürchtet euch nicht! Ich weiß, ihr sucht Jesus,  
den Gekreuzigten. Er ist nicht hier,  
denn er ist auferstanden.“ (Mt 28,5ff)  
„Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?  
Er ist nicht hier, er ist auferstanden.“ (Lk 24,5)  
Aufwühlende, niemals gehörte Deuteworte  
aus dem göttlichen Bereich,  
die alle Bestürzung über ein leeres Grab  
verwandeln können – in unglaubliches Glück.  
Und bald folgten die Begegnungen  
mit dem Auferstandenen selbst.

Die antiken Mythen konnten davon nur  
träumen und Sehnsuchts geschichten erzählen.  
Jetzt wurde es endlich wahr,  
weil Gott in seiner Schöpferkraft und Liebe  
den bis zum Tod Getreuen an sich zog  
und mit ihm die ganze Menschheit.

Das ist Sonnenaufgang in neuer Dimension.  
In Sinn gebender Ewigkeitsdimension.  
Mit einem Licht, das unsere Erdentage  
verwandelt, unsere Dunkelheiten durchdringt,  
das Vertrauen und Kraft gibt,  
unsere Grabestauer, Existenznöte und  
Todesängste zu bestehen.

Verzweifelte Agnostiker unserer Tage reiben  
sich die Augen, andere verschließen sie ganz.  
Verdunkelte Herzen gebären dunkle Taten.  
Wir aber feiern das Licht,  
verstehen jeden Wochentag als Sonntag,  
bemühen uns um lichtvolle Taten  
und glauben, dass auch an unserem Grab  
der Auferstehungengel sitzt.

Darum ist Ostern unser größtes Fest.  
Lasst es uns feiern voller Freude am Leben!  
Halleluja.

*Ulrich Schäfer*

## MEIN HERZ SUCHT GOTTES NÄHE

### WIRKE IN UNS

In dieser Morgenstunde,  
da unser Osterfeuer  
Licht und Wärme verschenkt,  
erwarten wir den Aufgang der Sonne,  
jenes Feuer,  
das nicht verlischt  
und das uns  
den Durchbruch des Lebens verkündet,  
das aufrüttelnde Geheimnis  
uralter, neuer Hoffnung.

Du Auferstandener,  
wirke  
in unser Leben hinein  
und vertreibe  
alles Dunkle, das uns lähmt.

*Berge*  
Heimatlosigkeit  
Einsamkeit  
Trennungsschmerz  
Daseinsleere  
Traurigkeiten  
in deiner heilenden Empathie

*Befreie*  
von Sinnzweifeln  
Minderwertigkeit  
Angstabwehr  
verletzten Gefühlen  
Misstrauen  
in der weiten Freiheit deines Geistes

*Begegne*  
Feindseligkeit  
Krieg  
Fluchtend  
Menschenverachtung  
Verzweiflung  
mit deiner ansteckenden Friedensenergie.

Ja, wirke  
in unser Leben hinein,  
entfache die guten Kräfte in uns  
und lass uns spüren,  
dass der Ostertag  
kein Ende hat.

*nach einer Grundidee von Almut Haneberg*